MAMMOGRAPHIE
SCREENING
PROGRAMM

Gib Acht auf Dich

Ihre informierte Entscheidung zur Brustkrebs-Früherkennung

- → **Brustkrebs ist die mit Abstand häufigste Krebserkrankung bei Frauen.**
- → **In Deutschland sind besonders oft Frauen im Alter von 50 bis 75 Jahren betroffen.**
- → **Deshalb gibt es für Frauen dieser Altersgruppe ein qualitätsgesichertes Früherkennungsprogramm – das Mammographie-Screening.**
- → **Denn früh erkannt, ist Brustkrebs häufig gut heilbar.**

Einladung zum Mammographie-Screening

Frauen zwischen 50 und 75 Jahren erhalten alle zwei Jahre eine Einladung zum Mammographie-Screening-Programm.

Das Programm zur Früherkennung von Brustkrebs richtet sich an Frauen ohne Symptome und hat das Ziel, Brustkrebs so früh wie möglich zu entdecken, damit er besser und schonender behandelt werden kann.

Die Teilnahme am Screening ist freiwillig und für gesetzlich krankenversicherte Frauen kostenfrei. Auch privat krankenversicherte Frauen haben Anspruch. In diesem Fall sollte vorab geklärt werden, ob die Versicherung die Kosten übernimmt.

Der Einladung zur Untersuchung liegt eine ausführliche Patienteninformation – die „Entscheidungshilfe“ – bei, die die Vor- und Nachteile der Untersuchung erläutert.

Was ist eine Mammographie?

Die Mammographie ist eine Röntgenuntersuchung der weiblichen Brust. Mit ihr lassen sich schon sehr kleine, nicht tastbare Tumore in einem frühen Stadium sichtbar machen.

Die Größe des Tumors und das Ausmaß des Lymphknotenbefalls sind unter anderem entscheidende Faktoren für die Heilungschancen. Rund 80 Prozent der im Screening entdeckten Karzinome sind maximal 2 Zentimeter groß und haben die Lymphknoten noch nicht befallen.

Qualitätsmerkmale des Mammographie-Screening-Programms

- **Zertifizierte Screening-Einheiten:** Die Untersuchungen finden nur in spezialisierten Einrichtungen statt, die zum deutschen Mammographie-Screening-Programm gehören.
- **Hohe Qualität der Untersuchung:** Die Mammographie wird von speziell geschulten Fachkräften an streng kontrollierten, modernen digitalen Geräten durchgeführt.
- **Doppelbefundung:** Jede Mammographie wird von mindestens zwei Ärztinnen oder Ärzten unabhängig voneinander begutachtet. Diese müssen regelmäßig ihre Qualifikation nachweisen.
- **Transparente Programm-Ergebnisse:** Das Programm wird streng kontrolliert. Die Ergebnisse aus dem Screening werden regelmäßig veröffentlicht.

Wann wird zu einer abklärenden Untersuchung eingeladen?

Entdecken die Ärztinnen und Ärzte auf der Mammographie-Aufnahme eine Auffälligkeit, werden die Bilder mit einer weiteren Programmverantwortlichen Ärztin oder einem Programmverantwortlichem Arzt besprochen und abschließend beurteilt. Kann die Auffälligkeit nicht eindeutig als gutartig beurteilt werden, wird die Frau zu einer abklärenden Untersuchung eingeladen – in der Regel einer erneuten Mammographie und einer Ultraschalluntersuchung.

Lässt sich eine Brustkrebserkrankung dann noch immer nicht ausschließen, wird der Frau eine ambulante, minimal-invasive Gewebeentnahme vorgeschlagen, die dann in einem Speziallabor untersucht wird. Das Ergebnis liegt innerhalb weniger Tage vor. Bei etwa der Hälfte der Gewebeentnahmen bestätigt sich der Brustkrebsverdacht.

Von 1 000 im Screening untersuchten Frauen erhalten

- → **970 Frauen einen unauffälligen Befund**
- → **30 Frauen einen auffälligen Befund**
  - → **Bei 19 Frauen wird der Verdacht bei einer abklärenden Untersuchung ausgeschlossen**
  - → **11 Frauen wird Gewebe entnommen**
  - → **6 dieser Frauen erhalten nach der Gewebeuntersuchung die Diagnose Brustkrebs.**

Jede Früherkennungsmethode hat auch Nachteile. Durch Früherkennung können auch kleine Tumore oder Krebsvorstufen entdeckt werden, die langsam wachsen und zu Lebzeiten möglicherweise keine gesundheitlichen Probleme bereiten würden. Da sich das aber nicht sicher vorhersagen lässt, wird meist eine Behandlung empfohlen.

Die regelmäßige Untersuchung im Screening kann Brustkrebs in einem frühen Stadium entdecken, aber nicht verhindern, dass Brustkrebs entsteht.

Bei wenigen Frauen, bei denen die Mammographie unauffällig war, wird vor der nächsten Einladung Brustkrebs festgestellt. Meistens handelt es sich um Krebs, der erst nach der letzten Screening-Untersuchung herangewachsen ist. Auch können in seltenen Fällen Tumore mammographisch unsichtbar sein oder trotz aller Sorgfalt nicht erkannt werden.

Deshalb ist es wichtig, dass sich Frauen direkt an eine Ärztin oder einen Arzt wenden, wenn ihnen Veränderungen der Brust auffallen.

Ablauf des Mammographie-Screening-Programms

EINLADUNG

Jede Frau von 50 bis 75 Jahren erhält alle 2 Jahre einen Einladungsbrief.

OPTIONALES GESPRÄCH

Bei Bedarf kann vor der Mammographie ein separater Termin für ein ärztliches Aufklärungsgespräch vereinbart werden.

unauffällig

MAMMOGRAPHIE

Die Frau wird geröntgt. Mindestens 2 Ärztinnen oder Ärzte begutachten die Aufnahmen.

auffällig

Brustkrebs-verdacht ausgeschlossen

ABKLÄRUNG I

Eine Ärztin oder ein Arzt klärt die Auffälligkeit mit mammographischen Zusatzaufnahmen und/oder Ultraschall und/oder MRT ab.

auffällig

ABKLÄRUNG II

Eine Ärztin oder ein Arzt entnimmt minimalinvasiv eine Gewebeprobe. Diese wird in einem Speziallabor untersucht.

Brustkrebs

BEHANDLUNG

Eine Ärztin oder ein Arzt bespricht gemeinsam mit der Frau das weitere Vorgehen.

Gibt es weitere Fragen zum Mammographie-Screening?

In einem Aufklärungsgespräch mit einer Ärztin oder einem Arzt aus dem Screening besteht die Möglichkeit, Fragen zum Programm zu besprechen. Dafür kann ein separater Termin über die jeweilige Zentrale Stelle vereinbart werden. Die Kontaktdaten finden sich im Einladungsschreiben.

Weitere Informationen zum Mammographie-Screening-Programm finden Sie auf unserer Webseite: www.mammo-programm.de

Die Entscheidungshilfe des Gemeinsamen Bundesausschusses für das Mammographie-Screening-Programm ist online abrufbar unter: www.g-ba.de/downloads/17-98-2232/2023-09-21_G-BA_Entscheidungshilfe_Mammographie_bf.pdf

Kontakt

Kooperationsgemeinschaft
Mammographie GbR
Goethestraße 85, 10623 Berlin

info@koop-mammo.de
www.mammo-programm.de

Stand Februar 2025
Fotos Katy Otto | www.katyotto.com
Design Super an der Spree
Druck T-Produktion

KOOPERATIONS GEMEINSCHAFT MAMMOGRAPHIE

GIBACHI auf DICH